

**136. Wohn-, Schlachthaus u. Einfriedung Siegener Str. 156  
Gemarkung Buschhütten, Flur 9, Flurstück 182  
Tag der Eintragung 17.06.1999**

Haupthaus

Bei dem vorbezeichneten Objekt Siegener Str. 156 handelt es sich um ein ehemals als Wohn- und Geschäftshaus (Metzgerei) in der Form des Jugendstils errichtetes Gebäude. Das zweigeschossige massive verputzte Gebäude unter schiefergedecktem Krüppelwalmdach wurde im Jahre 1910 errichtet. Im Erdgeschoss hinter einer originalen Ladeneingangstür befindet sich der bis 1996 genutzte historische Verkaufsraum (ohne Inneneinrichtung) mit zwei Schaufenstern. Im ersten Obergeschoss (straßenseitig) befindet sich eine Loggia mit geschwungenem Rundbogen, eingefasst von Punkten aus Putz, unter den Sohlbänken Spiegel mit ornamentalen Schmuckelementen. Darüber ein über ca. 2/3 der Hausbreite reichender Zwerchgiebel mit kleinteiligem Zierfachwerk. Die Fenster in unterschiedlicher Breite mit profilierten Kämpfern, teils mit Rundbogen teils rechteckig, sind seit der Erbauungszeit unverändert. Das Innere des Gebäudes, mit einem historischen Treppenhaus, befindet sich weitestgehend im Originalzustand.

Nebengebäude

Parallel zum Haupthaus in nord-westlicher Richtung befindet sich das eingeschossige ehemalige Wirtschaftsgebäude (Schlachthaus) mit schiefergedecktem Krüppelwalmdach.

Einfriedung

Die Einfriedung besteht aus einem Metallzaun mit senkrechten Stäben zwischen massiven quadratischen Pfeilern. Die Stäbe enden oben in stilisierten Knospen, die niedrigeren in Kleeblattformen.

Das Gebäude, an der ehemaligen Haupt- und Fernstraße stehend, ist bedeutend für die Stadt Kreuztal als Typus eines Wohn- und Geschäftshauses der Jahrhundertwende mit einer städtebaulichen Wirkung. Das Gebäude ist bedeutend für die Geschichte der Kreuztal, weil es den heute in der damaligen Form nicht mehr existierenden Zweig der Fleischerei verkörpert.

Das Objekt ist sowohl für die industriegeprägte Umgebung mit seinen zusätzlichen Bauten für leitende Angestellte mit deutlichem Jugendstilbesatz ein markantes Merkmal seiner Zeit und auch heute noch ein Teil der städtebaulichen Struktur von Buschhütten und Kreuztal. Für viele, mittlerweile sehr sensibel gewordene Bürger, ist diese Gebäudeanlage ein bedeutender Merkpunkt auf ihrem Weg und in Ihrem Alltag

